Odertalsperre



© Stadt Göttingen





Einstufung gem. EU-Richtlinie 2006/7/EG





Badegewässer-Atlas

isser-Atlas Google-Maps

Ansprechpartner für die Wasserqualität

Stadt Göttingen
Fachbereich Gesundheitsamt für die Stadt
und den Landkreis Göttingen
Theaterplatz 4
37073 Göttingen
Telefon 0551/400-4802 / 4803
Fax 0551/400-4930
E-Mail: gesundheitsamt@goettingen.de
www.goettingen.de

Allgemeines

Die Odertalsperre liegt direkt an der B 27 hinter Bad Lauterberg in Richtung Braunlage. Die Fläche der Talsperre beträgt 136 ha. Sie wird von der Oder gespeist.

Ausstattung

Das Badeufer liegt im Bereich des Campingplatzes Glockental. Zum Campingplatz gehört das kleine rustikale Restaurant "Glockentalhütte". Der Strand ist größtenteils steinig. Die Odertalsperre kann auch zum Angeln und Segeln genutzt werden.

Nährstoff- und Verschmutzungsquellen

Der Nährstoffgehalt des Gewässers und das damit in Verbindung stehende Algen- und Pflanzenwachstum ist im unteren bis mittleren Bereich angesiedelt (oligotroph bis mesotroph).

Es liegen keine Einleitungen oder Nutzungen vor, die eine hygienische Beeinträchtigung der Badegewässerqualität befürchten lassen würden. Das Verschmutzungspotential wird als gering eingeschätzt.

Badegewässerqualität

In der Badesaison vom 15. Mai bis zum 15. September sowie vor Saisonbeginn werden Wasserproben am Badeufer des Campingplatzes entnommen und mikrobiologisch auf Enterokokken" untersucht. Aktuelle Untersuchungsergebnisse und weitere Informationen finden Sie im Badegewässer-Atlas unter:

http://www.badegewaesser.niedersachsen.de

Aufgrund der Untersuchungsergebnisse der letzten vier Jahre wurde die Badegewässerqualität als "ausgezeichnet" eingestuft.

Blaualgen, Makroalgen und Phytoplankton

Da Blaualgenblüten sowie das Vorkommen von Makroalgen und Phytoplankton in der Odertalsperre seit Beginn der Überwachung noch nicht beobachtet wurden, wird das Risiko einer Massenvermehrung als gering eingestuft.

Stand: 03/2024